

**HAWK**



HORNEMANN INSTITUT  
ZENTRUM FÜR DIE ERHALTUNG DES WELTKULTURERBES



Hornemann Kolleg 12 – Der Weg in die Vitrine

Thomas Fißler, Leipzig

# IDEAL UND IMPROVISATION

20. Juni 2018, 18.30 Uhr | HAWK, Brühl 20, Alte Bibliothek, Hildesheim



**Hornemann Kolleg 12 – Der Weg in die Vitrine**

Thomas Fißler,  
Fißler & Kollegen GmbH  
**Ideal und Improvisation.**

**Die Varianz musealer Objektinszenierungen**

**HAWK Hochschule für angewandte  
Wissenschaft und Kunst  
Hildesheim/Holzminden/Göttingen**

**Zum Vortrag mit anschließendem Gespräch und Umtrunk lädt am 20. Juni 2018, um 18.30 Uhr, das Hornemann Institut ganz herzlich in die Alte Bibliothek, Brühl 20, in Hildesheim ein!**

Am Beispiel von Ausstellungen in kleinen wie großen Sammlungen gibt der Vortrag Einblicke für Präsentationslösungen verschiedener Exponatgattungen. Denn die Anforderungen von Objekten aus der Archäologie oder beispielsweise der Zeitgeschichte sind vielfältig.

Im Vortrag wird es u. a. um folgende Fragen gehen:

- Wie lassen sich konservatorisch verantwortbare Bedingungen schaffen, die stets wechselnden gestalterischen Ideen entsprechen?
- Was ziehen die zeitlich unterschiedlichen Voraussetzungen der Planung und Umsetzung für die Präsentationen von Exponaten nach sich?

- Worin sollten sich permanente Präsentationen von temporären aus Sicht der Sammlungen unterscheiden?

Der an diesen Prozessen beteiligte Personenkreis ist groß: Kuratoren, Leihgeber, Restauratoren, Gestalter oder Pädagogen. Im Feld all dieser Interessen gilt es immer wieder, neue Übereinkünfte zu treffen.

Der Referent Thomas Fißler leitet eine Firma, die seit 2000 Ausstellungsprojekte aus sehr unterschiedlichen Bereichen begleitet. Die Berücksichtigung aktueller Museumsstandards sowie die Richtlinien im Umgang mit Kulturgütern nach dem Code of Ethics – ICOM (International Council of Museums) bilden die zentrale Auffassung seiner Tätigkeit.